

Das neckische Geißlein

Volkslied aus der Slowakei

Deutsche Nachdichtung von Richard A. Schubert

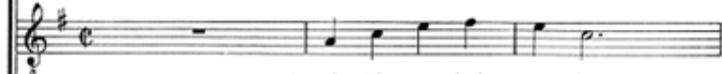
Hermann Erdlen

Tenor I



1. Ach, ich un - glück - se - lig Wais - - -
 2. Wird er nach dem Geiß - lein fra - - -
 3. Will er mich dann wei - ter fra - - -
 4. Auf den grü - nen Wal - des - - - wie - - -

Tenor II



1. Ach, ich un - glück - se - lig
 2. Wird er nach dem Geiß - lein
 3. Will er mich dann wei - ter
 4. Auf den grü - nen Wal - des - -

Bässe



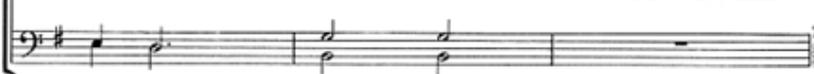
1. Ach, ich un - glück -
 2. Wird er nach dem
 3. Will er mich dann
 4. Auf den grü - nen



1. lein hab im Wald ver - lorn mein
 2. gen, wer - de ich ganz ein - fach
 3. gen, wer - de ich ihm nichts mehr
 4. sen, wo die fri - schen Grä - ser



1. Wais - lein hab im Wald ver -
 2. fra - gen, wer - de ich ganz
 3. fra - gen, wer - de ich ihm
 4. wie - sen, wo die fri - schen



1. se - lig Wais - lein
 2. Geiß - lein fra - gen,
 3. wei - ter fra - gen,
 4. Wal - des - - wie - sen,

Hermann Erdlen

Das neckische Geißlein

Männerchor dreistimmig

Themenbereiche * Folklore * Weltmusik * Slowakei

© by Eres Edition, D-28865 Lilienthal / Bremen www.eres-musik.de – info@eres-musik.de

Der **ERES**

SHOP mit den vielen Chormusik - MUSTERSEITEN